Herren 1.Kreisklasse

TV 1877 Kostheim II : SV Blau-Gelb Wiesbaden
Montag, 13.11.2023, 20:10 Uhr

TV 1877 Kostheim II und SV Blau-Gelb Wiesbaden teilen sich die Punkte

Nach ca. 125 Minuten Spielzeit nahm der SV Blau-Gelb Wiesbaden beim 5:5 gegen den TV 1877 Kostheim II in der Herren 1.Kreisklasse einen Zähler mit. Besonders Stefan Schramm behielt in diesem engen Mannschaftskampf die Nerven und konnte all seine Spiele für den TV 1877 Kostheim II gewinnen. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit einem Satzverhältnis von 20:17.

Der Mannschaftskampf lief wie folgt ab: Beim 3:0 gegen Schäfer / Bollenbach fanden Goyes Coral / Schramm von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Da gab es nichts zu rütteln. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Habel / Römmling und Kinkel / Haller, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Calvin Habel verlor derweil sein Spiel gegen Jürgen Bollenbach unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte extrem überraschend in drei Sätzen. Das musste man neidlos anerkennen. Einen hart erarbeiteten Erfolg feierte Andrés Felipe Goyes Coral beim 6:11, 11:9, 4:11, 11:7, 11:5 gegen Fritz-Jürgen Schäfer, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Beim Stand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Stefan Schramm war im Einzel gegen Benjamin Haller nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Das folgende Einzel zwischen Michael Römmling und Rolf Kinkel endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspieler des TV 1877 Kostheim II und des SV Blau-Gelb Wiesbaden in die Box. Calvin Habel gewann danach hingegen sein Spiel gegen Fritz-Jürgen Schäfer eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, mit 11:7, 11:6, 11:7. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Schäfer nun 3 Siege und 7 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Chancenlos war derweil Andrés Felipe Goyes Coral gegen Jürgen Bollenbach nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Beim 3:0-Erfolg gelang es Stefan Schramm den Gastspieler Rolf Kinkel in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Nach diesem Einzel steht Schramm somit bei 7 Siegen und einer Niederlage seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Kinkel ein 2:10 ausweist. Im nun folgenden entscheidenden Einzel war die Spannung nun zu greifen. Wenige Chancen hatte wiederum Michael Römmling beim 5:11, 4:11, 1:11 gegen seinen Kontrahenten Benjamin Haller. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TV 1877 Kostheim II tritt dabei geben den TV 1886 Igstadt III an, während es der SV Blau-Gelb Wiesbaden mit dem TuS Dotzheim 1848 IV zu tun bekommt.

Statistik:
TV 1877 Kostheim II
Doppel: Goyes Coral / Schramm 1:0, Habel / Römmling 0:1
Einzel: C. Habel 1:1, A. Coral 1:1, S. Schramm 2:0, M. Römmling 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 14.11.2023 (20:03) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

SV Blau-Gelb Wiesbaden
Doppel: Schäfer / Bollenbach 0:1, Kinkel / Haller 1:0
Einzel: F. Schäfer 0:2, J. Bollenbach 2:0, R. Kinkel 1:1, B. Haller 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 14.11.2023 (20:03) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").